

BUNDESÜBUNG „Uhudler 2023“

Rotkreuz-Teams aus ganz Österreich üben in 15 Szenarien verschiedene Gefahren- und Schadenslagen

Von einer Massenpanik nach einem Blitzschlag über einen Unfall auf einem Gewässer und einen Säureunfall bis hin zu einer Flugzeugkollision: Die Szenarien der Rotkreuz-Bundesübung UHUDler, die am **27. & 28. Oktober 2023** im Raum Güssing geübt werden, sind ebenso abwechslungsreich wie anspruchsvoll. Ziel der Übung ist es, das Zusammenspiel der verschiedenen Rotkreuz-Einheit ebenso zu trainieren wie die Kooperation mit anderen Einsatzorganisationen wie der Feuerwehr oder der Polizei. Die Übung wird vom Landesverband Burgenland des Österreichischen Roten Kreuzes organisiert.

Mehr als **360 Mitarbeiter:innen** des Roten Kreuzes aus ganz Österreich nehmen am **27. und 28. Oktober 2023** an **15 verschiedenen Szenarien** im Rahmen der Bundesübung im Raum Güssing im Burgenland teil. Diese simulieren verschiedene realistische Gefahren- und Schadenslagen, unter anderem einen Schlepperunfall, eine Massenpanik in Folge eines

Blitzschlages, einen Unfall auf einem Gewässer, einen Säureunfall, eine Flugzeugkollision und viele weitere.

Neben Rotkreuz-Einheiten aus allen österreichischen Bundesländern nehmen auch die Feuerwehr, Polizei, Wasserrettung, der Flughafen Punitz und die Asfinag an der Übung teil. Damit kann auch die wichtige Kooperation mit anderen Rettungsorganisationen und anderen wichtigen Partnern intensiv geübt werden.

Tolle Kooperation mit A1

Im Rahmen der Übung ist ein **5G-Truck** von A1 am Einsatzgelände in Betrieb. Dieser sichert neben der Telekommunikation zugleich auch die Stromversorgung des Camps im Falle eines Blackouts. Teil der Übung wird auch ein Out-of-Sight-Drohnenflug sein, mit dem die Erkundung von Gebieten außerhalb des unmittelbaren Sichtbereiches geübt wird.

AUF EINEN BLICK

- **Übungszeitraum:**
Fr. 27. & Sa. 28.10.2023
- **Bezirk Güssing & Jennersdorf**
- **360 Rotkreuz-Mitarbeiter:innen aus ganz Österreich**
- **15 realistische Szenarien**
- **Öffentliche Übung:**
Sa., 28.10., 10:30, Flugplatz Punitz
- **Ziel der Übung:**
Training des Zusammenspiels der verschiedenen Rotkreuz-Einheiten, sowie Übung der Kooperation mit anderen Einsatzorganisationen wie der Feuerwehr oder der Polizei.



Hans Peter Polzer
Landesrettungs-
kommandant
Rotes Kreuz
Burgenland

„Wir freuen uns sehr auf diese Bundesübung. Das ist etwas, dass es in dieser Größenordnung im Burgenland noch nie gegeben hat.“

Bei uns wie auch in allen anderen Landesorganisationen des Roten Kreuzes läuft derzeit eine intensive Vorbereitung, so dass einer tollen Übung nichts im Wege steht!“

KONTAKT

ROTES KREUZ BURGENLAND

Henri-Dunant-Straße 4, A-7000 Eisenstadt

Manuel Komosny

Leiter Marketing und Kommunikation

Tel.: +43 5 70144 9021

Mobil: +43 664 824 888 9

manuel.komosny@b.rotekreuz.at

www.rotekreuz.at/burgenland



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

BURGENLAND

Aus Liebe zum Menschen.